



An alle

Zuchtbuchführer/innen,
Obmänner/ Obfrauen
und Züchter/innen

Innsbruck, am 16.06.2023

HERBSTRUNDSCHREIBEN SCHAFZUCHT

VERSTEIGERUNGSTERMINE HERBST 2023

VERSTEIGERUNGEN

Versteigerungstag:	Ort:	Rasse:	Anmeldeschluss:
Sa. 30.09.2023	Lienz	Schafversteigerung alle Rassen	Fr. 08.09.2023
Sa. 07.10.2023	Imst	Bergschafversteigerung	So. 17.09.2023
Sa. 14.10.2023	Rotholz	Schafversteigerung alle Rassen	So. 24.09.2023
Sa. 11.11.2023	Imst	Bergschafversteigerung	So. 22.10.2023

Herbstversteigerung 2023

Auftriebsbedingungen für Versteigerungen Bergschafassen:

a.) Männliche Zuchttiere

Die Widder aller Bergschafassen (Tiroler Bergschaf, Tiroler Steinschaf und Braunes Bergschaf) müssen zwischen dem 01.09.2019 und dem 31.12.2022 geboren sein. Zudem gelten für die einzelnen Rassen folgende Mindestgewichte:

- Tiroler Bergschafwidder:
 - Bis 18 Monate 70 kg
 - Von 18 bis 24 Monate 75 kg
 - Über 24 Monate 80 kg
- Tiroler Steinschafwidder 65 kg
- Braune Bergschafwidder (braun, schwarz, gescheckt) 60 kg

Damit ein männliches Tier überhaupt ins Hauptbuch A aufgenommen bzw. versteigert werden kann, muss die Mutter die Anforderungen für eine Widdermutter erfüllen. Diese wurden beim Tiroler Bergschaf und beim Tiroler Steinschaf für alle Tiere, die ab dem 01.01.2020 geboren sind auf FIT mind. 90, und mindest- Exterieurklasse von Ib (2x7 und 3x6) festgelegt. Tiere, die vor diesem Stichtag geboren sind, müssen noch zur Widdermutteranerkennung vorgeführt werden. Braune Bergschafe müssen einen FIT von min. 90 und eine Mindest- Exterieurklasse von IIa (2x6 und 3x5) aufweisen, um als Widdermutter anerkannt zu werden. Für die private Zuchtbucheinstufung können die Widder bis zum 26. Lebensmonat ins Hauptbuch aufgenommen werden



b.)

Weibliche Zuchttiere

Die weiblichen Zuchttiere müssen zwischen dem 01.09.2020 und dem 31.12.2022 geboren sein. Dabei gibt es bei allen Bergschaffrassen folgende Verkaufskategorien:

- Mit Lamm
- Sichtbar trächtig
- Kilbern
 - Zu dieser Kategorie zählen alle Tiere, die im Frühjahr ab dem 01.03 und im Herbst ab dem 01.09. des Vorjahres geboren sind. Für diese Gruppe entfällt die Trächtigkeitgarantie, jedoch müssen diese bis spätestens zur Vollendung des 18. Lebensmonates abgelammt haben.

Wie auch bei den männlichen Tieren gelten für Kilbern Mindestgewichte. Diese sind je nach Rasse wie folgt festgelegt:

Bergschafkilbern	Frühjahr 65 kg	Herbst 60 kg
Steinschafkilbern	Frühjahr 60 kg	Herbst 55 kg
Braunes Bergschaf	Keine Gewichtsbeschränkung	

Schafe, die keine sichtbaren Anzeichen einer baldigen Ablammung aufzeigen, werden ausnahmslos nicht zur Versteigerung zugelassen (davon ausgenommen sind Kilbern).

ABSTAMMUNGSSICHERUNG TIROLER BERGSCHAF:

Alle neu ins Zuchtbuch aufgenommenen Widder werden Gesamt (Vater und Mutter) auf ihre Abstammung überprüft. Bei den Versteigerungstieren werden die € 35,00 dem Verkäufer direkt über die Versteigerungsabrechnung abgebucht. Bei der Privaten Zuchtbucheinstufung werden die Kosten für Abstammung und Körung nachträglich vom Konto abgebucht.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Abstammungsgarantie für Widder, die bei der Versteigerung noch keine OV-Nummer besitzen, 30 Tage nach der Versteigerung beginnt. Das heißt, dass erst 30 Tage nach der Versteigerung mit dem gekauften Tier gedeckt werden soll, oder bei sofortiger Belegung bei nicht richtiger Abstammung alle männlichen Tiere geschlachtet werden müssen.

Versteigerungswidder, deren Mütter vor dem 01.01.2016 geboren sind, werden nur väterlicherseits auf ihre Abstammung überprüft, sofern noch keine Probe von der Mutter im Archiv vorhanden ist.

ABSTAMMUNGSSICHERUNG GEFÄHRDETE TIERRASSEN:

Zur Versteigerung sowie auch zur privaten Zuchtbucheinstufung bei gefährdeten Schafrassen werden nur Widder zugelassen, bei denen von der Mutter und vom Vater eine Tagblattnummer (Bsp.: OV190126) vorhanden ist. Der Auftreiber ist selbst dafür verantwortlich, dass diese Proben zeitgerecht eingesendet werden. Um die Abstammungsüberprüfung zeitgerecht durchführen zu können, sollten die Proben bis **spätestens Montag, den 18. September 2023** im Büro zur weiteren Bearbeitung eintreffen.

Ankaufsbeihilfe für Zuchtwidder

Die Ankaufsbeihilfe für Zuchtwidder mit einer Bemuskelungsnote 7 oder 8 wird vom Land Tirol weiterhin zur Verfügung gestellt. **Das notwendige Formular ist vom Bewirtschafter an Ort und Stelle auszufüllen, zu unterzeichnen und abzugeben.** Die Förderung beträgt 50 % vom Zuschlagspreis (maximal 200 Euro).

Ankaufsbeihilfe für Zuchtschafe

Die Ankaufsbeihilfe für weibliche Zuchtschafe vom Land Tirol wird auch im heurigen Jahr wieder gewährt. In den Genuss dieser Förderung können alle Züchter kommen, die Mitglied bei der Schaf- und Ziegenzucht Tirol eGen sind und einen landwirtschaftlichen Betrieb mit



Betriebsnummer in Tirol bewirtschaften. Die ersteigerten Tiere müssen einen FIT von mind. 95 erreichen, um für die Ankaufsbeihilfe in Frage zu kommen. Zudem muss der Nettozuschlagspreis € 180,00 betragen. Bei Jungtieren gilt der Zuchtwert des Muttertieres. Für Tiere ab eine FIT Wert von 95 wird eine Förderung in Höhe von € 50,00 und ab FIT 100 in der Höhe von € 80,00 gewährt. **Das notwendige Formular ist vom Bewirtschafter an Ort und Stelle auszufüllen, zu unterzeichnen und abzugeben.**

Zeiteinteilung Bergschafversteigerung 07.10.2023 Imst

- 07:30 Uhr** Auftriebsende weibliche Tiere
- 08:00 Uhr** Beginn der Klassifizierung der weiblichen Tiere
- 09:00 Uhr** Beginn der Klassifizierung der männlichen Tiere – gestaffelt nach Katalognummern
- 11:00 Uhr** Beginn der Versteigerung der weiblichen Tiere mit anschließender Versteigerung der Fleischrassewidder
- 13:00 Uhr** Private Zuchtbucheinastufung
- 14:00 Uhr** Beginn der Versteigerung der männlichen Tiere

Zeiteinteilung Schafversteigerung alle Rassen 14.10.2023 Rotholz

Steinschafe

- 07:30 Uhr Auftriebsende und Beginn der Klassifizierung
- 10:00 Uhr Beginn der Versteigerung

Braunes Bergschaf

- 09:30 Uhr Auftriebsende und Beginn der Klassifizierung
- 11:30 Uhr Beginn der Versteigerung

Fleischschafe

- 10:30 Uhr Auftriebsende und Beginn der Klassifizierung
- 13:30 Uhr Beginn der Versteigerung

Bergschafe

- 11:00 Uhr Auftriebsende und Beginn der Klassifizierung
- 14:00 Uhr Versteigerungsbeginn

Zeiteinteilung Bergschafversteigerung 11.11.2023 Imst

- 07:30 Uhr** Auftriebsende weibliche Tiere
- 08:00 Uhr** Beginn der Klassifizierung der weiblichen Tiere
- 09:00 Uhr** Beginn der Klassifizierung der männlichen Tiere – gestaffelt nach Katalognummern
- 11:00 Uhr** Beginn der Versteigerung der weiblichen Tiere mit anschließender Versteigerung der Fleischrassewidder
- 12:00 Uhr** Private Zuchtbucheinastufung
- 13:00 Uhr** Beginn der Versteigerung der männlichen Tiere



ALLGEMEINES ZUR VERSTEIGERUNG

a. Anmeldung

Die Versteigerungsanmeldung **MUSS** über das SZ-Online zum oben angeführten Datum gemeldet werden. **!!NACHMELDUNGEN WERDEN AUSNAHMSLOS KEINE ANGENOMMEN!!**

b. Anmeldegebühr

Die Anmeldegebühr beträgt wie folgt:

- Die Anmeldegebühr für abgegebene Tiere beträgt 1% des Zuschlagspreises
- Für nicht abgegebene Tiere, die unter dem Richtpreis von € 400,00 bleiben, ist die Anmeldegebühr von € 14,00 zu bezahlen, diese wird mittels Bankeinzug eingehoben. Dafür kann der Züchter den Stammschein im Marktbüro abholen
- Für Nutztiere/Nutzwidder unter dem Richtpreis (€ 400,00) ist die Anmeldegebühr von € 4,00 zu bezahlen.
- Für nicht aufgetriebene Tiere (egal ob Widder od. Schafe) ist eine Anmeldegebühr/Bearbeitungsgebühr von € 10,00 zu entrichten, diese wird mittels Bankeinzug eingehoben.

c. Vermittlungsgebühr

- | | |
|-----------------------|--------|
| • bis € 400,00 | 9,9% |
| • € 401,00 - € 999,00 | 12,80% |
| • ab € 1.000,00 | 13,80% |

d. Gesundheitsstatus

Zur Versteigerung dürfen nur Schafe und Widder aufgetrieben werden, die aus **Brucella-ovis freien Betrieben** stammen. Die Widder werden bei der Versteigerung auf Brucella-Ovis und Meadi-Visna untersucht. Für die Durchführung der Blutabnahme am Tier ist der **Auftreiber selbst** verantwortlich. Wird dies unterlassen, dann kann im Bedarfsfall die Untersuchung durch den Käufer auf seinem Heimbetrieb, auf Kosten des Verkäufers, durchgeführt werden. Dieser Untersuchungszwang gilt auch für Widder, die nur am Versteigerungstag ins Hauptbuch aufgenommen werden.

e. Schur

Bei den Versteigerungen am **07.10.2023 und 14.10.2023** in Imst und Rotholz werden die Tiroler Bergschafe **in Wolle aufgetrieben**. Bei der Versteigerung am **14.10.2023** in Rotholz werden die **Braunen Bergschafe und Suffolk geschoren** und die **Tiroler Steinschafe in Wolle** aufgetrieben. Bei der Bergschafversteigerung am **11.11.2023** werden die Tiere geschoren aufgetrieben.

Für die Schaf- und Ziegenzucht Tirol eGen

ÖR Michael Bacher e.h.
Obmann

Ing. Johannes Fitsch e.h.
Geschäftsführer